



Polizeirevier Magdeburg

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Besonders schwerer Fall des Diebstahls aus PKW

In der Nacht zum Sonnabend wurden mehrere Fahrzeuge in Magdeburg von unbekanntem Tätern angegriffen. So wurden hier die Fahrzeugscheiben eingeschlagen und die Fahrzeuge durchsucht, u. a. wurden Brieftaschen, Kennzeichen und weitere Gegenstände entwendet. Aus einem abgeparkten Wohnmobil konnten die Täter ein Elektrofahrzeug mitnehmen. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Fahren unter Betäubungsmittelinfluss

Am Sonnabend, gegen 20:25 Uhr, kontrollierten die Polizeibeamten einen 34-jährigen, welcher mit einem VW den Lemsdorfer Weg entlang fuhr. Hierbei wurde nach einem Test festgestellt, dass der Fahrer unter Betäubungsmittel (Kokain) stand. Er wurde einer Blutprobenentnahme zugeführt, ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und ihm das Führen eines PKW untersagt.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Ebenfalls in der gestrigen Nacht um 23:45 Uhr konnten die Polizeibeamten einen 52-jährigen Fahrzeugführer eines BMW feststellen, welcher scheinbar unter Alkoholeinfluss stand. Am Kümmelsberg konnte der 52-jährige kontrolliert werden und die Vermutung wurde zur Gewissheit. Der Wert des freiwilligen Atemalkoholtest lag über 1,5 Promille. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet, der Führerschein sichergestellt und die Weiterfahrt mit einem PKW untersagt.

Verkehrsunfall mit schwer verletzter Fahrradfahrerin

Am Sonnabend, gegen 13:35 Uhr, kam es auf der Olvenstedter Chaussee zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein 51-jähriger befuh mit seinem Mercedes die Olvenstedter Chaussee und wollte an der Kreuzung Europaring nach rechts auf diesen abbiegen. Als der Abbiegepefel „Grün“ für ihn anzeigte, fuhr er mit geringer Geschwindigkeit über die Haltelinie, als plötzlich eine Fahrradfahrerin vor seinem Fahrzeug auftauchte. Er leitete eine Gefahrenbremsung ein, konnte jedoch einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Die 79-jährige Fahrradfahrerin kam zu Fall und erlitt ein Schädel-Hirn-Trauma. Sie wurde durch den Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Einen Fahrradhelm trug sie nicht.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186

Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de